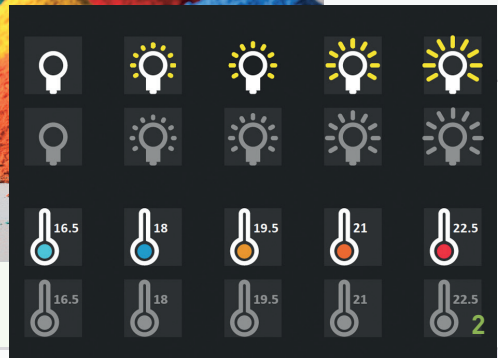


DISKUSSIONSFORUM

FORUM MOLEKULARE WISSENSCHAFTEN

COLLEGIUM@HÖNGGERBERG



Farbwelten - Analyse, Funktion, Wahrnehmung, Emotion

Semper-Sternwarte
Schmelzbergstrasse 25, Zürich
Mittwoch, 30. Oktober 2013
16.00 - 18.30 Uhr

ETH zürich



DCHAB
Departement Chemie und
Angewandte Biowissenschaften

KULTURLEISTUNG
CHEMIE

Farbwelten - Analyse, Funktion, Wahrnehmung, Emotion



Nachdem er sich rund 40 Jahre lang mit Farben beschäftigt hatte, publizierte Johann Wolfgang von Goethe schliesslich 1808 - 1810 sein umfangreiches Werk *Zur Farbenlehre*. In der Einleitung schreibt er: <Die Farben sind Taten des Lichts, Taten und Leiden. [...] Farben und Licht stehen zwar untereinander in dem genauesten Verhältnis, aber wir müssen uns beide als der ganzen Natur angehörig denken: denn sie ist es ganz, die sich dadurch dem Sinne des Auges besonders offenbaren will.>

Farbe ist in unserem Leben allgegenwärtig und spielt eine zentrale Rolle in Sprache, Kunst, Kultur, Symbolik, Emotion und Design. Daher haben wir für Sie eine wahrhaft bunte Mischung von Beiträgen ausgewählt. Unsere Vortragenden berichten über Farbenwendungen für historische Gemälde und Möbel, moderne Alltagsgegenstände, Wohnräume. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist die Synästhesie. Menschen mit diesem neurologischen Phänomen nehmen mehrere Sinne gleichzeitig wahr und können daher Musik in Formen und Farben sehen, Farben schmecken und/oder Gerüche hören.

Mit der Themenauswahl kommen wir auch auf einige der Kerngedanken des Dichterstürzen zurück, der sich bereits ausführlich Gedanken zur Farbsymbolik und -psychologie machte: <Die Erfahrung lehrt uns, daß die einzelnen Farben besondere Gemüthsstimmungen geben...> und der in anderen Kapiteln die *sinnlich-sittliche Wirkung der Farbe* wie folgt abhandelte: <Die Menschen empfinden im Allgemeinen eine große Freude an der Farbe. Das Auge bedarf ihrer, wie es des Lichtes bedarf. [...] so können wir schliessen, daß die einzelnen Farbeindrücke nicht verwechselt werden können, daß sie specifisch wirken, und entschieden spezifische Zustände in dem lebendigen Organ hervorbringen müssen.>

(Johann Wolfgang von Goethe @ www.Wissen-im-Netz.info)

In diesem Sinne laden wir Sie herzlich zu unserem „farbigen“ Diskussionsforum ein und freuen uns über Ihr Kommen.

Prof. Dr. Gerd Folkers
Leiter Collegium Helveticum
in gemeinsamer Trägerschaft von
Universität Zürich und ETH Zürich

Dr. Barbara Bräuckmann
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
Departement Chemie und Angewandte
Biolwissenschaften, ETH Zürich

A B C D E F G H

1 2 3 4 5 6 7 8

Programm

A B C D E F G H

1 2 3 4 5 6 7 8

16.00-16.20: Einstimmung auf das Thema „Farben“ bei Kaffee & Kuchen

.....

16.20 Uhr: Begrüssung / Einführung

Prof. Dr. Helma Wennemers (Organische Chemie, D-CHAB, ETH Zürich)

.....

16.30 - 17.30 Uhr: Themenschwerpunkte A-D

A) Farbschichten in antiker Patina, Hinterglas- und Wandmalerei

Dr. Marie Wörle (Schweizerisches Nationalmuseum, Zürich)

Archäometrische Untersuchungen / Molekulare Analysen /
Charakterisierung von Kulturgütern

B) Farbe als Gestaltungsmittel

Martin Baumann, Michael Schärli (Designsensor AG, Bern)

Farbe und Funktion / Farbpräferenzen / Farbwirkung

C) Wie kommt die Farbe in die Verpackung?

Ruth Bauer (Technical Marketing Printing, BASF Schweiz AG, Basel)

Pigment / Effektpigment / Farbtonreinheit / Glanz und Interferenz /
Anwendungen

D) Wenn Musik, Buchstaben und Zahlen farbig erscheinen

Marc-Jacques Mächler (Plant Ecology, D-USYS, ETH Zürich)

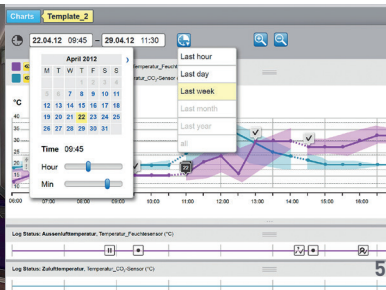
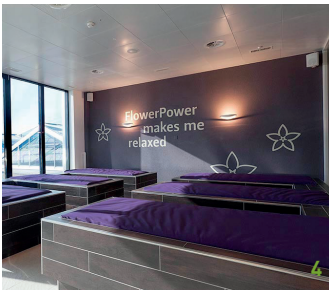
Synästhesie / Sinnesverknüpfungen / Bewusstseinsweiterung /
Wahrnehmungen

.....

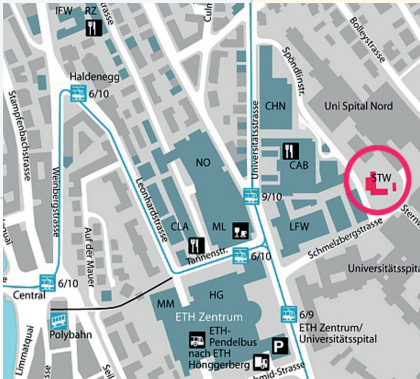
17.40 - 18.30 Uhr: Moderierte Diskussion mit dem Publikum

Prof. Dr. Gerd Folkers (Collegium Helveticum, Zürich)

3: XRF-Untersuchung von Farbpigmenten, 8: Römischer Bronzebehälter mit Silber- und Kupfer-Einlagen, Musée romain d'Avenches (Marie Wörle)
6: Synästhetische Wahrnehmung eines Jahres (Max Mondon), 9: Stimmen im Tram (Sarah Vélez)



ANFAHRT, THEMENSCHWERPUNKTE



Tramverbindungen vom Hauptbahnhof Zürich bis Station ETH/Universitätsspital; von da zu Fuss via Schmelzbergstrasse bis zur Semper-Sternwarte:

Tramlinie 10 (Richtung Zürich Flughafen) von der Station Bahnhofplatz HB

Tramlinie 6 (Richtung Zoo) von der Station Bahnhofstrasse via Central

oder mit der Polybahn: zu Fuss bis Central; dann von der Talstation Central bis Station Polyterrasse; zu Fuss via Tannenstrasse bis zur Semper-Sternwarte

s. www.vbz.ch

Unsere Themenschwerpunkte befassen sich mit Chemie und anderen Naturwissenschaften, Medizin und Pharmazie in Verbindung mit Architektur, Geschichte, Religion, Philosophie, Politik, Malerei, Musik, Umwelt oder Technik.

Wir laden alle interessierten Personen herzlich ein, sich an unseren Veranstaltungen zu informieren und Fragestellungen und Meinungen mit den anwesenden Experten zu diskutieren.

Die Teilnahme ist gebührenfrei.

www.chab.ethz.ch/publicrelations und www.collegium.ethz.ch

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation des Departementes Chemie und Angewandte Biowissenschaften der ETH Zürich mit dem Collegium Helveticum und heisst daher: **Forum Molekulare Wissenschaften / Collegium@Hönggerberg**

